

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



12.08.2022

Stadtviertelidentifikation auch über eigens gestaltete Möblierung schaffen

Die Landeshauptstadt München (LHM) wird aufgefordert, in den unterschiedlichen, über die Jahrzehnte gewachsenen Münchner Stadtvierteln Stadtmöblierung zu installieren, die die Unterschiedlichkeit der Stadtbezirke aufgreift, repräsentiert und darstellt (zum Beispiel durch unterschiedliche Farben, Stile oder Materialien). So könnten beispielsweise Stadtteile, die mit dem Englischen Garten verknüpft werden, eine grüne, „naturbelassene“ Möblierung erhalten, oder solche, die mit der Isar verbunden werden eine blaue in „fließendem Stil“. Weitere Ideen dafür können unter anderem aus Ideenwettbewerben in den einzelnen Stadtvierteln gewonnen werden.

Begründung

Die LHM wurde mit dem Antrag 20-26 / A 02602 aufgefordert, einen Masterplan zu entwickeln, wie bei großen Neubauquartieren und neuen Münchner Stadtvierteln durch [...] einladende Gestaltung öffentlicher Räume bewusst eine eigene Identität dieser Gebiete geschaffen werden kann. Eine Stadtviertelidentifikation über eine gesamtstädtische, eigens für alle Viertel gestaltete Möblierung wie oben beschrieben wird ergänzend gefordert. Denn eine solche sichtbare Identifikation mit dem eigenen Stadtteil trägt zu einem Wohlfühlgefühl bei und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Beispielhaft dafür ist die Möblierung des Viktualienmarkts zu nennen.

Manuel Pretzl (Initiative)

Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Mehling

Stadtrat

Rudolf Schabl

Stadtrat